

# Mit Schülern auf Facebook/Whatsapp in Verbindung?!

Beitrag von „MilaB“ vom 4. Februar 2019 21:39

## [Zitat von dasHiggs](#)

Ich sehe große Vorteile der Kommunikation über das Smartphone direkt mit den SuS. Kurzfristige Raumänderungen, man tauscht spontan seine beiden Fächer an einem Tag, um ein bestimmtes Experiment zeigen zu können o.Ä., allgemeine Mitteilungen... Die Liste ist lang.

Trotzdem werde ich den Teufel tun, meine Privatnummer hierfür herauszugeben und mein privates Smartphone zu nutzen..

Allen Beteiligten muss von "oben" eine Infrakstruktur zur Verfügung gestellt werden, um auf sicheren Kanälen zu kommunizieren. Zusätzlich müssen allen Lehrkräften hierzu Geräte zur Verfügung gestellt werden. Alles andere ist doch, gerade in Zeiten der DSGVO, ein datenschutzrechtlicher Supergau.

Grundsätzlich bin ich da voll und ganz bei dir. Warum sollten Lehrer immer ihre Privatgeräte abnutzen... Diensthandys wären das Mindeste.

Allerdings ist das kein neueres Phänomen. Früher stand ja zumindest die Festnetznummer des Lehrers im Telefonbuch oder auf der Klassenliste. Ich erinnere mich daran, dass es für die Eltern ganze Listen mit Rufnummern und Adressen gab. Irgendwie fast schon verrückt aus heutiger Perspektive.

Wir haben z.B. gar kein Festnetztelefon mehr zu Hause. Ich geb dann halt meine Handynummer an.